

Wirtschaftsplan 2021

Entsorgungsbetriebe Wesseling

Inhalt:

A. Erfolgsplan

B. Vermögensplan

C. Stellenübersicht

D. Finanzplan

E. Investitionsprogramm

A. ERFOLGSPLAN 2021

	Erfolgsplan 2021 €	Es entfallen auf:				Erfolgsplan 2020 €	Erfolgs- rechnung 2019/€
		Abwasser €	Abfall €	Straßen- reinigung/€	Betriebshof €		
1. Umsatzerlöse	14.306.784	6.096.716	3.766.420	701.000	3.742.647	13.296.652	13.349.167
2. Sonstige betriebliche Erträge	179.166	169.166	0	0	10.000	631.567	274.593
Betriebliche Erträge	14.485.949	6.265.882	3.766.420	701.000	3.752.647	13.928.219	13.623.760
3. Materialaufwendungen	7.207.920	2.222.300	3.538.620	600.000	847.000	6.678.067	6.509.908
4. Personalaufwand	3.471.781	1.100.000	120.000	9.000	2.242.781	3.520.138	3.320.661
5. Abschreibungen	2.019.916	1.799.636	0	0	220.280	2.060.853	1.717.374
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.341.535	712.946	107.800	92.000	428.789	1.146.611	1.344.165
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	430.000	430.000	0	0	0	516.250	422.545
Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeiten	14.797	1.000	0	0	13.797	6.300	309.107
9. Sonstige Steuern	7.000	1.000	0	0	6.000	6.300	6.477
10. Jahresgewinn/ Jahresverlust	7.797	0	0	0	7.797	0	302.630

Wirtschaftsplan - Entsorgungsbetriebe Wesseling 2021

Plan

	ABWASSER	ABWASSER	ABWASSER	ABWASSER
	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Umsatzerlöse	6.221.709	6.185.072	6.304.320,80	6.096.716,36
Sonstige betriebliche Erträge	19.718	23.196	254.919,00	169.165,64
Summe betrieblicher Erträge	6.241.427	6.208.269	6.559.239,80	6.265.882,00
Abschreibungen	1.537.320	1.543.032	1.888.401,00	1.799.636,17
Materialaufwand	1.689.428	2.083.169	2.345.500,00	2.222.300,00
Personalaufwand	1.073.326	1.070.608	1.144.341,00	1.100.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.076.933	671.482	663.948,00	712.946,00
Summe betrieblicher Aufwendungen	5.377.007	5.368.291	6.042.190,00	5.834.882,17
<i>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit</i>	864.421	839.978	517.049,80	430.999,83
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	455.494	422.545	516.250,00	430.000,00
<i>Finanzergebnis</i>	-455.494	-422.545	-516.250,00	-430.000,00
<i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>	408.927	417.433	799,80	999,83
Steuern	756	756	800,00	1.000,00
<i>Jahresüberschuss</i>	408.171	416.678	-0,20	-0,17

Wirtschaftsplan - Entsorgungsbetriebe Wesseling 2021

Plan

	ABFALL	ABFALL	ABFALL	ABFALL
	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Umsatzerlöse	3.135.921	3.148.474	3.152.500,00	3.766.420,00
Sonstige betriebliche Erträge		26.786	162.727,00	0,00
Summe betrieblicher Erträge	3.135.921	3.175.260	3.315.227,00	3.766.420,00
Abschreibungen				0,00
Materialaufwand	2.874.238	2.979.861	3.126.920,00	3.538.620,00
Personalaufwand	125.535	74.426	116.562,00	120.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	136.147	120.973	71.745,00	107.800,00
Summe betrieblicher Aufwendungen	3.135.921	3.175.260	3.315.227,00	3.766.420,00
<i>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit</i>				<i>0,00</i>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				0,00
<i>Finanzergebnis</i>				<i>0,00</i>
<i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>				<i>0,00</i>
Steuern				0,00
<i>Jahresüberschuss</i>				<i>0,00</i>

Wirtschaftsplan - Entsorgungsbetriebe Wesseling 2021

	Plan			
	STRASSEN- REINIGUNG	STRASSEN- REINIGUNG	STRASSEN- REINIGUNG	STRASSEN- REINIGUNG
	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Umsatzerlöse	484.514	544.316	443.300,00	701000,26
Sonstige betriebliche Erträge		156.019	201.921,00	0,00
Summe betrieblicher Erträge	484.514	700.335	645.221,00	701000,26
Abschreibungen				0,00
Materialaufwand	389.256	600.778	536.000,00	600000,00
Personalaufwand	5.447	8.689	59.178,00	9000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	89.810	90.868	50.042,00	92000,26
Summe betrieblicher Aufwendungen	484.514	700.335	645.220,00	701000,26
<i>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit</i>			1,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				0,00
<i>Finanzergebnis</i>				0,00
<i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>			1,00	0,00
Steuern				0,00
<i>Jahresüberschuss</i>			1,00	0,00

Wirtschaftsplan - Entsorgungsbetriebe Wesseling 2021

Plan

	BETRIEBSHOF	BETRIEBSHOF	BETRIEBSHOF	BETRIEBSHOF
	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Umsatzerlöse	3.101.949	3.471.305	3.396.531,00	3.742.647,08
Sonstige betriebliche Erträge	28.492	68.591	12.000,00	10.000,00
Summe betrieblicher Erträge	3.130.441	3.539.896	3.408.531,00	3.752.647,08
Abschreibungen	149.329	174.342	172.452,00	220.279,50
Materialaufwand	764.296	846.100	669.647,00	847.000,00
Personalaufwand	2.104.214	2.166.939	2.200.057,00	2.242.781,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen	357.656	460.842	360.876,00	428.789,00
Summe betrieblicher Aufwendungen	3.375.495	3.648.223	3.403.032,00	3.738.849,90
<i>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit</i>	<i>-245.054</i>	<i>-108.326</i>	<i>5.499,00</i>	<i>13.797,18</i>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				0,00
<i>Finanzergebnis</i>				<i>0,00</i>
<i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>	<i>-245.054</i>	<i>-108.326</i>	<i>5.499,00</i>	<i>13.797,18</i>
Steuern	5.074	5.721	5.500,00	6.000,00
<i>Jahresüberschuss</i>	<i>-250.129</i>	<i>-114.048</i>	<i>-1,00</i>	<i>7.797,18</i>

B. Vermögensplan Einnahmen

	Ansatz 2021 €	Ansatz 2020 €	Ergebnis 2019 €
1. Abschreibungen: Betriebszweig Abwasser	1.799.636	1.888.401	1.543.032
Abschreibungen: Betriebszweig Betriebshof	220.280	172.452	174.342
2. Aufnahme von Darlehen Betriebszweig Abwasser	12.000.000	7.500.000	-
Aufnahme von Darlehen Betriebszweig Betriebshof	1.000.000	-	-
3. Festgeldentnahme (Abwasser)	1.037.322	800.385	537.560
Festgeldentnahme (Betriebshof)	-	-	-
Summe	15.057.238	10.361.238	2.254.934

B. Vermögensplan Ausgaben

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	€	€	€
1. IT-Software			
Betriebszweig Abwasser	15.000	35.000	4.813
Betriebszweig Betriebshof			
2. Grundstücke	347.000	230.000	145.734
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge			
Betriebszweig Abwasser	108.000	228.000	48.144
Betriebszweig Betriebshof	1.175.000	796.000	328.679
4. Erschließungsmaßnahmen (Betriebszweig Abwasser)	-	-	300.625
5. Sonstige Baumaßnahmen in Abwasseranlagen	2.190.000	2.010.000	163.482
6. Kanalsanierung aus hydraulischen Gründen, Maßnahmen AWK und Sonstiges	10.170.000	6.010.000	-
7. Anlagen im Bau			
Betriebszweig Abwasser	-	-	91.441
8. Tilgung	1.052.238	1.052.238	1.172.016
	15.057.238	10.361.238	2.254.934

Ausgaben

Immaterielle Vermögensgegenstände

- IT-Software:

Betriebszweig Abwasser

- Erweiterung Dienstleistungssystem
- Dokumentenmanagement (Datenübernahme Fließsystem, Workflow)
- Software Regenauswertung
- Summe:

	0
	15.000
	0
	15.000

Grundstücke

Betriebszweig Abwasser

- Hitzeler Str. (priv. Versickerungsanlage)
- Am "Hessenweg" (Starkregenschutz)
- Am "Biberweg", "Igelweg" und "Fuchsweg" (nur Überschreibungs- und Vermessungskosten, priv. Versickerungsanlage)
- Gleiwitzer Str. (Starkregenschutz)
- Am "Rodderweg" (für evtl. Kläranlagenerweiterung)
- Im kleinen Mülchen (Starkregenschutz)

	75.000
	30.000
	7.000
	120.000
	95.000
	20.000
	347.000

Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge

Betriebszweig Abwasser

- Arbeitsgeräte u. Inventarbeschaffungen für Bereich Abwasser
- Sozialraumausstattung ARA (Mobiliar)
- IT Arbeitsplätze Bereich Zwischenpumpwerk

	50.000
	5.000
	3.000

- Ersatzbeschaffung Kastenwagen

Der vorhandene Kastenwagen (VW Caddy) soll durch ein Hybrid Fahrzeug ersetzt werden

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021: 50.000

50.000

Summe:

108.000

Betriebszweig Betriebshof	
Ersatzbeschaffung EB 109, Bj. 2008, Doppelkabine Kipper	70.000
Ersatzbeschaffung EB 1041, Bj. 2009, Abrollcontainer	90.000
Ersatzbeschaffung EI 197, Bj. 2009, Doppelkabine	70.000
Ersatzbeschaffung EB 219, Bj. 2012, Schmalspurkipper	120.000
Ersatzbeschaffung Wave Bj 2015	60.000
Ersatzbeschaffung Anhänger, Bj. 2004	10.000
Gießarm für Schlepperanbau	30.000
Gußasphalt Aufbereiter	10.000
Zusatzschaufel für Friedhofs-bagger	10.000
Raupenmäher für Deichanlagen	70.000
 Kleingeräte und Sonstiges (Ersatzbeschaffung Motorsäge, Heckenscheren, Werkstattausrüstung, etc.)	 35.000
Summe:	<hr/> 575.000
 Summe Abwasser	 123.000
Summe Betriebshof	575.000
 - Sozialräume An- und Umbau nebst Fläche Betriebshof	 600.000

Maßnahmen auf der ARA Rodderweg und ARA Weidenweg

- Hochwasserschutz und Notstromversorgung ARA Rodderweg

Nach dem neuen Landeswassergesetz NRW sind Anlage zur Abwasserbeseitigung in festgesetzten Überschwemmungsgebieten entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik hochwassersicher zu errichten und zu betreiben.

Demnach ist eine Hochwassersicherheit für mind. HQ 100 bis 2021 zu errichten und zu betreiben. Um diese Vorgabe einhalten zu können, wurde in 2018 ein Hochwasserschutzkonzept erstellt. Die Planungen und Ausführung für ein Hochwasserpumpwerk und ein Notstromkonzept wurde in 2021 durchgeführt.

Der Mittelbedarf für 2021 ergibt sich folgendermaßen:

Optimierung der Konzeptplanung Energieversorgung:	10.000	
Fachplanung und Anschaffung Ersatzstromanlage:	350.000	410.000
Fachplanung und Deichschutz:	50.000	
Gesamtausgabebedarf:	<hr/> 410.000	

- Hochwasserpumpe RÜB, ARA Rodderweg

Die vorhandenen Hochwasserpumpen des Regenüberlaufbeckens, bestehend aus 2 Pumpen mit jeweils 1.500 l/s, sind seit 1985 in Betrieb und müssen erneuert werden. Ferner sind die Anschlussleitungen sowie Absperrorgane zu erneuern. Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	600.000	600.000
-------	---------	---------

- Umsetzung und Klimatisierung der Serverschränke auf der ARA Rodderweg

Die vorhandene Serverschränke im ehemaligen Abluftgebäude sind nicht ausreichend gesichert und belüftet und müssen dringend umgesetzt und klimatechnisch eingehaust werden. Die Mittel setzen sich zusammen aus Umsetzungskosten, Einbruchschutz und Klimaanlage.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	45.000	45.000
-------	--------	--------

- Remise ARA Rodderweg

Für die Lagerung von Schachtdeckeln, Ausgleichsringen, Konen und mobiler Pumpen ist ein überdachter Lagerplatz erforderlich.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	35.000	35.000
-------	--------	--------

- Brunnenpumpe ARA Rodderweg

Die vorhandene Brunnenpumpe für die Brauchwasseranlage ist knapp 20 Jahre alt und muss wegen geringem Wirkungsgrad ersetzt werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2020:	20.000	20.000
-------	--------	--------

- Schieber, Schachtbauwerk, Durchflussmessung, Kabelarbeiten auf ARA Weidenweg

Im Zulaufbereich der ARA Weidenweg ist für eine Steuerung der Zulaufmengen ein Schieber mit einem Schachtbauwerk erforderlich.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	80.000	80.000
-------	--------	--------

- Erneuerung Sandfangräumer (Bj. 1980) und Betonsanierung des Sandfangs, ARA Rodderweg

Die derzeitigen Antriebsmotoren der Sandfangräumer sind nach den Regeln der Technik Ex-geschützt auszuführen.

Eine Neuanschaffung von 2 Pumpen einschl. Rohrleitungen sowie eine Betonsanierung sind erforderlich.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	230.000	230.000
-------	---------	---------

- Einbruchmeldeanlage ARA Rodderweg und Brandmeldeanlage ARA Rodderweg und ARA Weidenweg

Bei sanierten Gebäuden auf der ARA Rodderweg sind bereits Verkabelungen für Einbruchmeldeanlage vorgesehen worden. Die restlichen Gebäude sollen ebenso verkabelt und an eine neue Einbruch- und Brandmeldeanlage angeschlossen werden. Ebenso ist ARA Weidenweg an diese Anlage anzuschließen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	50.000	50.000
-------	--------	--------

- Blitzschutz ARA Rodderweg und ARA Weidenweg

Die derzeitig bestehende Blitzschutz auf der ARA Rodderweg und ARA Weidenweg entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und muss erneuert werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	350.000	350.000
-------	---------	---------

- Umbau des ehemaligen Abluftgebäudes: ARA Rodderweg

Das ehemalige Abluftgebäude soll in barrierefreie Büroräume und einen Tagungsraum (jeweils 2 Räume auf insgesamt 3 Etagen) einschl. eines Aufzugs umgebaut werden.

Ferner wird im Kellergeschoss ein Archiv-, Server- und Plotter-Raum entstehen.

In diesem Zuge werden ebenfalls die angrenzenden Toiletten vergrößert und modernisiert.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	100.000	100.000
2022:	<u>1.000.000</u>	
Gesamtausgabebedarf:	1.100.000	

- Anpassungen im Prozessleitsystem (PLS): ARA Rodderweg

Im vorhandenen Prozessleitsystem sollen bei allen angeschlossenen Sonderbauwerken die Höhenanzeigen in NHN (Normalhöhennull) aufgenommen werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	20.000	20.000
-------	--------	--------

- Trafostation, ARA Weidenweg

Die derzeitige Trafostation ist veraltet, entspricht nicht den allgemeinen Regeln der Technik und muss erneuert werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	250.000	250.000
-------	---------	---------

Summe: **2.190.000**

Kanalbau und Kanalsanierung aus hydr. oder baulichen Gründen, Maßnahmen ABK

- Regenrückhaltebecken (RRB) Wiesenweg/Rodenkirchener Straße

Im Zuge der hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass für die Entlastung der Rückhaltekanals in der Rodenkirchener Straße ein unterirdisches Regenrückhaltebecken (RRB) von 5.000m³ erforderlich ist.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	3.000.000	3.000.000
2022:	2.000.000	

2023:	1.000.000	
Gesamtausgabebedarf:	6.000.000	

- Umbau Talweg

Im Zuge der hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass im Bereich des Talwegs Umbaumaßnahmen erforderlich sind, die den Abfluss von "Im Stockental" und Wiesenweg direkt an der Kopfseite in den Stauraumkanal in der Rodenkirchener Straße einleitet.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	5.000	5.000
2022:	30.000	
2023:	230.000	
Gesamtausgabebedarf:	265.000	

- Umbau Vogelsang

Im Zuge der hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass für die Verhinderung eines Rückstaus aus dem Schwingelerweg bis in die Unterdorfstraße ein neues Schwellenbauwerk errichtet werden muss.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	5.000	5.000
2022:	25.000	
2023:	200.000	
Gesamtausgabebedarf:	230.000	

- Umbau Pützstraße

Im Zuge der hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass für die Entlastung der Unterdorfstraße ein Verzweigungsbauwerk und zwei Haltungen umgebaut werden müssen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	5.000	5.000
2022:	35.000	
2023:	450.000	
Gesamtausgabebedarf:	490.000	

- Rückhaltung Wiesenweg/Rodenkirchener Straße auf multifunktionaler Fläche

Im Zuge der Berechnung des Generalentwässerungsplans (GEP) sowie hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass eine oben liegende Entlastung des Regenrückhaltekanals Eichholzer Straße über einem Regenrückhaltebecken von 3.500 m³ erforderlich ist. Die Wiese im Bereich Wiesenweg/Rodenkirchener Straße soll in Verbindung mit einer Multifunktionsfläche das überschüssige Volumen aus dem darunter liegenden Regenrückhaltebecken bei Extremregenereignissen aufnehmen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	50.000	50.000
2022:	100.000	

2023:	1.200.000	
Gesamtausgabebedarf:	1.350.000	

-Regenüberlauf (ehemals Notüberlauf) Mühlenweg West, Weißdornweg (H)

Für die Überprüfung der hydraulischen Auslastung des in diesem Bereich verrohrten Dickopsbaches sollen Langzeit-Füllstandsmessungen durchgeführt werden.

2021:	10.000	10.000
-------	--------	--------

-Regenüberlauf (ehemals Notüberlauf) Mühlenweg Ost, Gartenstraße (H)

Für die Überprüfung der hydraulischen Auslastung des in diesem Bereich verrohrten Dickopsbaches sollen Langzeit-Füllstandsmessungen durchgeführt werden.

2021:	10.000	10.000
-------	--------	--------

-Planung und Durchführung von diversen Maßnahmen

Unter anderem "Im Kleinen Mölchen" Schutzmaßnahmen gegen Starkregenereignisse oder Erstellung einer Starkregenkarte bzw. Überflutungsrisikokarte.

2021:	50.000	50.000
-------	--------	--------

-Schachterneuerung "In der Flecht"

Eine Begehung der Schächte in der Straße "In der Flecht" gemäß der Vorgaben der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser hat ergeben, dass durch die "Berliner Bauweise", in der viele Kanalhausanschlüsse an den Schächten ohne innenliegende Abstürze angebunden sind, vor allem die tragenden unteren Schachtringe starke Schäden aufweisen und damit 8 Schächte erneuert werden müssen.

Die Tiefenlage der Schächte liegt bei ca. 5 Metern.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	400.000	400.000
-------	---------	---------

-Kanalerneuerung Auf dem Rheinberg

Auf Grundlage der SÜWVO-Kanalinspektionen wurden im Kanal der Straße "Auf dem Rheinberg" Schäden festgestellt, die im Zuge des Straßenvollausbaus beseitigt werden müssen.

Es ist vorgesehen diese Schäden durch Erneuerung von 6 Haltungen, 5 Schächten und Kanalhausanschlüssen zu beseitigen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	220.000	220.000
abzüglich Kostenerstattung durch Anschlussn.	-20.000	
	200.000	

-Kanalerneuerung Hermann-Löns-Straße

Auf Grundlage der SÜWVO-Kanalinspektionen wurden im Kanal der Hermann-Löns-Straße Schäden festgestellt, die im Zuge des Straßenvollausbaus beseitigt werden müssen.

Es ist vorgesehen diese Schäden durch Erneuerung von 6 Haltungen, 5 Schächten und Kanalhausanschlüssen zu beseitigen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	30.000	30.000
2022:	1.000.000	

2023:	270.000	
abzüglich Kostenerstattung durch Anschlussn.	<u>-100.000</u>	
	1.200.000	

-Kanaltechnische Erschließung Curiestraße

Für die Erschließung des Gewerbegebietes "Curiestraße" ist der Neubau einer Kanalrückhaltung, eines Transportkanals und eines Pumpwerkes notwendig.

Die Rückhaltung soll über ein Volumen von ca. 330 m³ verfügen. Der Transportkanal DN400 wird eine Länge von ca. 230 m aufweisen.

Das Pumpwerk soll aus 2 Regenwasser- und einer Schmutzwasserpumpe bestehen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	5.000.000	5.000.000
2022:	<u>500.000</u>	
Gesamtausgabebedarf:	5.500.000	

-Kanalerneuerung und Kanalumbau Moselstraße

Vor der Errichtung der geplanten KiTa in der Moselstraße ist ein Umbau und eine Erneuerung des Kanals erforderlich.

Hierbei wird eine neue Freispiegelleitung zur Vorgebirgsstraße verlegt sowie zwei Haltungen in der Moselstraße verdämmt (1. BA) und 4 Haltungen in der Moselstraße in einer Höhenlage verlegt, dass das Pumpwerk in der Moselstraße

außer Betrieb genommen werden kann (2. BA). Der zweite Bauabschnitt ist nach der Errichtung der KiTa vorgesehen.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021 (1. BA):	250.000	250.000
2023 (2. BA):	<u>350.000</u>	
Gesamtausgabebedarf:	600.000	

-Grabenlose Kanalsanierungen 2021

Eine videoteknische Untersuchung der Kanäle gemäß der Vorgaben der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser hat ergeben, dass sie in diversen Straßen starke Schäden aufweisen.

Eine Sanierung der Kanäle in diesen Bereichen ist daher notwendig. Sie werden unter anderem mittels Schlauchliner als Sanierung durchgeführt.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	300.000	300.000
-------	---------	---------

-Ertüchtigung RÜ Entenfang

Eine Begehung des RÜ Entenfang hat ergeben, dass das Bauwerk ertüchtigt werden muss. Evtl. erforderliche Nachrüstungen werden nach Antragstellung durch die Bezirksregierung Köln vorgegeben.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	20.000	20.000
2022:	180.000	

- Hitzeler Straße, Einfriedung Versickerungsanlage

Im Rahmen der Übernahme der privaten Abwasseranlagen in der Hitzeler Straße, zu der die Bezirksregierung Köln die Entsorgungs-

betriebe verpflichtet hat, ist die Errichtung von Zaunanlagen wegen der Verkehrssicherungspflicht für beide Versickerungsanlagen notwendig.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	20.000	20.000
-------	--------	--------

- Abflusststeuerung/Schieber Rheintalquartier

Das Neubaugebiet "Rheintalquartier" wird derzeit an das bestehende Entwässerungssystem angeschlossen. Aufgrund der Rückstaugefahr soll eine Abflusststeuerung inkl. einer Anbindung an das vorhandene Prozessleitsystem errichtet werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	90.000	90.000
-------	--------	--------

- Überflutungsschutz Hessenweg/Württemberger Straße

Die vorhandene Bebauung wird durch geeignete Maßnahmen gegen Niederschlagswasserabflüsse aus umliegenden landwirtschaftlich genutzten Flächen geschützt.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	375.000	375.000
-------	---------	---------

- Überflutungsschutz Gleiwitzer Straße

Die vorhandene Bebauung wird durch geeignete Maßnahmen gegen Niederschlagswasserabflüsse aus umliegenden landwirtschaftlich genutzten Flächen geschützt.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	50.000	50.000
2022:	1.000.000	
2023:	1.850.000	
Gesamtausgabebedarf:	<u>2.900.000</u>	

- Überflutungsschutz Kettelerstraße

Die vorhandene Bebauung wird durch geeignete Maßnahmen gegen Niederschlagswasserabflüsse aus umliegenden landwirtschaftlich genutzten Flächen geschützt.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	20.000	20.000
2022:	200.000	
2023:	780.000	
Gesamtausgabebedarf:	<u>1.000.000</u>	

- Kanalerneuerung Eifelstraße

Im Zuge der Neubebauung des Gebietes "Ahrstraße" soll der schadhafte Kanal in der Eifelstraße aus dem Jahre 1942 (DN250, 45m) durch einen neuen Kanal DN300 ersetzt werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	80.000		80.000
-------	--------	--	--------

- Kanalneubau Fichtenweg

Im Zuge der Erschließung Tannenweg/Fichtenweg sind 2 neue Kanalhaltungen erforderlich

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	70.000		70.000
-------	--------	--	--------

- Hydraulische Sanierung von HS2 (Am Palmersdorfer Bach)

Im Zuge der hydraulischer Kalibrierung des Kanalnetzes wurde festgestellt, dass im Bereich des Palmersdorfer Baches hydraulische Baumaßnahmen erforderlich sind.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	20.000		20.000
2022:	500.000		
2023:	<u>2.000.000</u>		
Gesamtausgabebedarf:	<u>2.520.000</u>		

- Erneuerung von 2 Trockenwetterpumpen, Pumpwerk Domhüllenweg

Die vorhandene Trockenwetterpumpen sind seit ca. 30 Jahren in Betrieb und müssen erneuert werden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	10.000		10.000
-------	--------	--	--------

- Erneuerung von Absperrorganen, Schiebern und des Schaltschranks, Pumpwerk Röntgenstraße

Die vorhandenen Absperrorgane, Schieber und Schaltschrank müssen erneuert werden. Ferner ist die Pumpstation an das vorhandene Prozessleitsystem anzubinden.

Der Mittelbedarf ergibt sich folgendermaßen:

2021:	80.000		80.000
-------	--------	--	--------

Summe Kanalbau:			10.170.000
-----------------	--	--	------------

C. Stellenübersicht 2021

	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020	Erläuterungen, Vermerke
Entgeltgruppe				
14	0	0	0	
13	1	1	1	
12	0	0	0	
11	2	2	2	
10	1	1	1	
9c	1	1	1	
9b	1	1	1	
9a	4	4	3	Nachfolge Einarbeitung Fr. Fries
8	4	4	3	
7	3	3	3	
6	30	30	29	
5	13	13	13	
4	1	2	1	
insgesamt	61	62	58	
<u>Auszubildende</u> insgesamt	1	1	0	Wenn Voraussetzungen gegeben.

D. Finanzplan

1. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes

1.1 Einnahmen	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €
Neuaufnahme von Darlehen	12.000	7.465	6.900	2.000	3.300
Festgeldentnahme	1.037	559	162	725	732
Abschreibungen	2.020	1.161	4.005	3.830	3.580
	15.057	9.185	11.067	6.555	7.612
1.2 Ausgaben					
<u>Investitionen</u>					
Immaterielle Vermögensgegenstände	15	10	30	20	10
Grundstücke	347	-	-	-	-
Geräte, Ausrüstung, Fahrzeuge	1.283	502	355	305	452
Erschließungsmaßnahmen	-	-	-	-	-
Sonstige Baumaßnahmen in Abwasseranlagen	2.190	1.600	700	900	500
Kanalsanierung usw.	10.170	5.570	8.330	4.180	5.500
<u>Tilgungsleistung</u>	1.052	1.502	1.652	1.150	1.150
	15.057	9.184	11.067	6.555	7.612

**2. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Entsorgungsbetriebe,
die sich auf die Finanzierungsplanung für den Haushalt der Stadt Wesseling auswirken (§ 18 Buchst. b EigVO)**

	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €
<u>2.1 Einnahmen</u>					
- Kostenersatz Stadt (Anteil Straßenentwässerung)	1.076	1.087	1.098	1.153	1.211
- Kostenersatz Stadt für Straßenreinigung	240	245	252	260	267
<u>2.2 Ausgaben</u>					
- Verwaltungskostenerstattung an die Stadt (Personalverwaltung + Mailservice)	9	9	10	10	11

E. Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2021 - 2025 in T Euro							
Maßnahme	2021	2022	2023	2024	2025	nach 2025	Gesamtausgabebedarf
	T €	T €	T €	T €	T €	T €	T €
Immaterielle Vermögensgegenstände							
IT-Software Betriebszweig Abwasser	15	10	30	20	10		
IT-Software Betriebszweig Betriebshof	-	-	-	-	-		
Zwischensumme (Immaterielle Vermögensgegenstände)	15	10	30	20	10		
Grundstücke							
Hitzeler Straße	75	-	-	-	-	-	
Hessenweg	30	-	-	-	-	-	
Biberweg	7						
Gleiwitzer Straße	120						
Rodderweg	95						
Im kleinen Mülchen	20	-	-	-	-	-	
Zwischensumme (Grundstücke)	347	-	-	-	-	-	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge							
Arbeitsgeräte u. Inventarbeschaffung für Bereich Abwasser, sonstige Investitionen z.B.: Ersatzpumpen	70	40	50	60	40		
IT-Beschaffungen Betriebszweig Abwasser	3	2	5	15	2		

Maßnahme	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €	nach 2025 T €	Gesamtaus- gabebedarf T €
Fahrzeuge Betriebszweig Abwasser	50	20	-	-	50		
Arbeitsgeräte u. Ausstattung für Betriebszweig Betriebshof	815	250	100	80	150		
Fahrzeuge Betriebszweig Betriebshof	360	190	200	150	210		
Zwischensumme (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge)	1.298	502	355	305	452		
Erschließungsmaßnahmen							
Druckleitung Klobbotzstraße 120	-	-	-	-	-	-	-
Druckleitung Hagenstraße 48	-	-	-	-	-	-	-
Druckleitung Willy-Brandt-Straße	-	-	-	-	-	-	-
Zwischensumme (Erschließungsmaßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Baumaßnahmen in Abwasseranlagen							
Hochwasserschutz und Notstromversorgung ARA Rodderweg	410	-	-	-	-	-	410
Hochwasserpumpe RÜB, ARA Rodderweg	600	-	-	-	-	-	600
Klimaanlage Server Rodderweg	45	-	-	-	-	-	45
Überdachter Lagerplatz ARA	35	-	-	-	-	-	35
Brunnenpumpe ARA Rodderweg	20	-	-	-	-	-	20
Zulaufbauwerk ARA Weidenweg	80	-	-	-	-	-	80
Sandfang ARA Rodderweg	230	-	-	-	-	-	230

Maßnahme	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €	nach 2025 T €	Gesamtausgabebedarf T €
Einbruchmeldeanlage ARA`s	50	-	-	-	-	-	50
Blitzschutz beide ARA`s	350	-	-	-	-	-	350
Umbau Abluftgebäude	100	1.000	-	-	-	-	1.100
Prozessleitsystem ARA Rodderweg	20	-	-	-	-	-	20
Trafostation ARA Weidenweg	250	-	-	-	-	-	250
sonst. Investitionen (Unvorhersehbares)	-	600	700	900	500	3.000	5.700
Zwischensumme (sonstige Maßnahmen)	2.190	1.600	700	900	500	3.000	8.890
Kanalsanierung aus hydraulischen Gründen, Maßnahmen ABK (2020-24) und Sonstiges							
RÜB Wiesenweg/Rodenkirchener Str.	3.000	2.000	1.000	-	-	-	6.000
Umbau Talweg	5	30	230	-	-	-	265
Umbau Vogelsang	5	25	200	-	-	-	230
Umbau Pützstraße	5	35	450	-	-	-	490
Rückhaltung Wiesenweg/Rodenkirchener Str.	50	100	1.200	-	-	-	1.350
Regenüberlauf (ehem Notüberlauf) Mühlenweg West, Weißdornweg	10	-	-	-	-	-	10
Regenüberlauf (ehem Notüberlauf) Mühlenweg Ost, Gartenstraße	10	-	-	-	-	-	10
Planung/Durchführung div., (kl. Mölchen, alte Mühle)	50	-	-	-	-	-	50
Schachterneuerung "In der Flecht"	400	-	-	-	-	-	400

Maßnahme	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €	nach 2025 T €	Gesamtaus- gabebedarf T €
Kanalerneuerung auf dem Rheinberg	220	-	-	-	-	-	220
Kanalerneuerung Hermann-Löns-Straße	30	1.000	270	-	-	-	1.300
Kanaltechnische Erschließung Curiestraße	5.000	500	-	-	-	-	5.500
Kanalerneuerung + Kanalumbau Moselstraße	250	-	350	-	-	-	600
Grabenlose Kanalsanierungen	300	-	-	-	-	-	300
Ertüchtigung RÜ Entenfang	20	180	-	-	-	-	200
Hitzeler Straße, Einfriedung Versickerungsanlage	20	-	-	-	-	-	20
Abflusssteuerung/Schieber Rheintalquartier	90	-	-	-	-	-	90
Überflutungsschutz Hessenweg/Württemberger Straße	375	-	-	-	-	-	375
Überflutungsschutz Gleiwitzer Straße	50	1.000	1.850	-	-	-	2.900
Überflutungsschutz Kettlerstraße	20	200	780	-	-	-	1.000
Kanalerneuerung Eifelstraße	80						
Kanalneubau Fichtenweg (Tannenweg)	70						
Hydraulische Sanierung Palmersdorfer Bach	20	500	2.000				
Pumpwerk Domhüllenweg	10						
Pumpwerk Röntgenstraße	80						
Sonstige Maßnahmen	-	-	-	4.180	5.500	5.000	14.680

Maßnahme	2021 T €	2022 T €	2023 T €	2024 T €	2025 T €	nach 2025 T €	Gesamtaus- gabebedarf T €
Zwischensumme (Kanalsanierung usw.)	10.170	5.570	8.330	4.180	5.500	5.000	38.750
	14.020	7.682	9.415	5.405	6.462	8.000	
+ Tilgung	1.052	1.502	1.652	1.150	1.150		
- Abschreibungen (Betriebszweig Abwasser)	1.800	986	3.825	3.650	3.400		
- Abschreibungen (Betriebszweig Betriebshof)	220	175	180	180	180		
- Darlehen	12.000	7.465	6.900	2.000	3.300		
- Festgeldentnahme	1.037	559	162	725	732		
Kreditbedarf	0	0	0	0	0		

Entsorgungsbetriebe der Stadt Wesseling, Wesseling

Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVSEITE

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.339,00	10.339,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.958.674,00	5.193.203,00
2. Abwasseranlagen	1.467.701,00	1.554.254,00
3. Kanalnetz	19.623.860,00	19.180.645,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	996.650,00	814.047,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>315.823,00</u>	<u>1.262.468,00</u>
	<u>27.362.708,00</u>	<u>28.004.617,00</u>
	27.367.047,00	28.014.956,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs -u. Betriebsstoffe	48.549,79	43.881,70
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	303.675,92	225.290,92
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.263.850,58	2.826.752,65
3. Forderungen gegen die Stadt Wesseling	974.333,86	1.855.468,94
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>58.275,01</u>	<u>0,00</u>
	2.600.135,37	4.907.512,51
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>4.214.663,95</u>	<u>2.197.874,80</u>
	6.863.349,11	7.149.269,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>5.909,50</u>	<u>638,43</u>
	<u><u>34.236.305,61</u></u>	<u><u>35.164.863,44</u></u>

PASSIVSEITE

	31.12.2019		31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.500.000,00		2.500.000,00
II. Kapitalrücklage			
1. Zweckgebundene Kapitalrücklage	14.035.362,99		14.035.362,99
2. Sonstige Kapitalrücklage	4.614.061,26		4.205.890,41
	<u>18.649.424,25</u>		<u>18.241.253,40</u>
III. Verlustvortrag (-)/Gewinnvortrag	- 208.632,14		42.414,00
IV. Jahresüberschuss	<u>302.629,72</u>		<u>157.124,71</u>
		21.243.421,83	20.940.792,11
B. Empfangene Ertragszuschüsse		216.397,00	227.826,00
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		2.107.063,83	2.209.218,90
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.578.056,00		9.750.072,17
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	805.702,59		1.000.986,09
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	254.582,69		76.102,85
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Wesseling	1.028.547,79		959.456,02
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.533,88</u>		<u>409,30</u>
		10.669.422,95	11.787.026,43
		<u>34.236.305,61</u>	<u>35.164.863,44</u>

Entsorgungsbetriebe der Stadt Wesseling, Wesseling

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	2 0 1 9		2018
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		13.349.167,15	12.944.092,19
2. Sonstige betriebliche Erträge		274.592,59	48.210,74
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	566.129,38		510.452,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>5.943.778,43</u>		<u>5.198.232,77</u>
		6.509.907,81	5.708.684,78
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.570.332,89		2.578.631,12
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	750.328,43		727.143,95
davon für Altersversorgung 205.147,92 € (Vorjahr 201.821,30 €)			
		<u>3.320.661,32</u>	<u>3.305.775,07</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.717.374,00	1.686.649,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.344.164,69	1.672.744,90
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>422.545,08</u>	<u>455.494,38</u>
8. Ergebnis nach Steuern		309.106,84	162.954,80
9. Sonstige Steuern		<u>6.477,12</u>	<u>5.830,09</u>
10. Jahresüberschuss		<u>302.629,72</u>	<u>157.124,71</u>